

<http://www.youm7.com/News.asp?NewsID=74452&>

Al-Youm As-Sabi', ägyptische Wochenzeitung
Freitag, 27.02.2009

Ägyptisch-italienische Kooperation, um sie mit der Hilfe von Unternehmern zu stoppen
**Botschafterin Khattab formuliert Plan,
um illegale Auswanderung zu beenden**

Khattab bekundete ihre Bereitschaft, Gewerbeschulen und moderne Ausbildungszentren einzurichten, so dass die Jugendlichen nicht mehr auswandern müssen

von Mohammed Abdelaty

Botschafterin Mushira Khattab hat mit Giuseppe Silveri, Generaldirektor für Migrationsangelegenheiten im italienischen Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Sozialpolitik, darüber diskutiert, wie man die illegale Migration nach Italien beenden könne. Die beiden besprachen auf ihrem Treffen auch das Problem der minderjährigen Ägypter, die sich illegal in Italien aufhalten, was sie der Gefahr aussetze, Personen in die Hände zu fallen, die sie auf diverse kriminelle Art und Weisen ausnutzten.

Mushira Khattab machte deutlich, dass die ägyptische Regierung sich mit diesem Problem befasse, welches sie für organisiertes Verbrechen halte, und dass sie die Täter verfolge und vor Gericht bringe. Die ägyptische Regierung sei bereit, mit der italienischen Seite dabei zu kooperieren, diesem Problem entgegenzutreten. Man wolle dabei zusammenarbeiten, diese Minderjährigen wieder anzusiedeln, nachdem ihre Identität festgestellt worden ist, bzw. sie einerseits wieder in Ägypten anzusiedeln und andererseits auf der Ebene der Prävention tätig zu werden, indem man die Bedingungen in den Dörfern untersuche, in denen einige Bewohner die Gefahren der illegalen Migration eingehen, womit sie sich selbst dem Risiko aussetzen zu ertrinken.

Khattab erklärte ihre Bereitschaft, mit der italienischen Seite sowie ägyptischen Unternehmern zusammenzuarbeiten, um Gewerbeschulen, moderne Ausbildungszentren und Kleinprojekte in jenen Dörfern einzurichten, so dass ihre Einwohner die Möglichkeit hätten, Berufe zu erlernen, die es ihnen gestatten, ihren Lebensunterhalt zu verdienen, so dass sie nicht daran denken müssten, illegal zu migrieren.

Beide Seiten kamen darin überein, in dieser Angelegenheit ein gemeinsames Projekt auszuarbeiten sowie ein Memorandum zur italienisch-ägyptischen Kooperation zu unterzeichnen.

Übersetzung aus dem Arabischen durch das Antirassismus-Projekt im AStA der Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg